

KULTUR-HAPPEN 2 Schwanen



Abdulvahap Cilhüseyin liest für uns: "Eine türkische Geschichte"

Saliha Kartag war eine von den Ersten. Eine von den ersten Gastarbeiterinnen, die in den 60er Jahren ihre Heimat verlässt. Bis dahin war die kleine Stadt Sivas in der Zentraltürkei ihre Heimat. Drei Kinder, vom Ehemann verlassen und ohne den Rückhalt der Eltern, macht sie sich alleine auf den Weg nach Deutschland. Von Heimweh geplagt und innerlich zerrissen, sieht sie sich mehr und mehr mit der Entfremdung der eigenen Kinder konfrontiert. Inmitten zweier Kulturen erzählt die Geschichte vom Weggehen, ohne anzukommen.

Autor des Buches ist Abdulvahap Cilhüseyin, Salihas Enkelsohn.

Abdul ist gebürtiger Stuttgarter

(Jahrgang 1978) und Familienvater von 2 Kindern. Er ist gelernter Herrenkonfektionär und Bankkaufmann, widmet sich in seiner Freizeit dem Schreiben, dem Theater und der Soziologie. Neben der Mitarbeit bei sozialen Vereinen wie "Terre des hommes" und "daughters and sons of gastarbeiters" kümmert er sich gerne aktiv um seine Mitmenschen. Das Buch soll sein wertvollstes Erbe an seine Kinder sein.

Lesung mit anschließender Diskussionsrunde:

Einlass 19.00 Uhr • Beginn 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf über verein@schwanen-nehren.de

DONNERSTAG 10. OKTOBER

verein@schwanen-nehren.de · Hauptstraße 28, 72147 Nehren · www.schwanen-nehren.de

EINTRITT **5€**

HAPPEN DAZU
19.

■ Amtliche Bekanntmachungen

Das Rathaus informiertBlickpunkt Senioren

Blickpunkt Kinder und Jugendliche

■ Andere Ämter und Behörden

■ Notdienste

Kirchliche Nachrichten

Seite -

Seite 5

Seite 6

Seite 7

Seite 5

Seite 5

Seite 8

Aktuelles

aus unserer Gemeinde.







Herbstfest

im Lehrgarten des

Obst- und Gartenbauvereins Nehren

am Sonntag 13.10.2024 von 11-17 Uhr

'sgibt viele Leckereien, natürlich auch Kaffee und Kuchen

ab 13:00 Kinderprogramm

mit Apfelsaftpressen und T-Shirt bemalen

dazu Live-Musik von den "cover all bases"

Tipp für Autoren

Bildqualität in Artikelstar



In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

Gute Qualität. Keine Probleme



Qualität könnte besser sein.





Achtung: Die Qualität wird

vermutlich nicht ausreichend sein! Hilfe?



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Nehren

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Egon Betz, Hauptstraße 32, 72147 Nehren, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



"Jäger pflanzen Vielfalt" – Sonderpreis für Nehrener Jagdgemeinschaft

Seit nahezu 20 Jahren umsorgt die Jagdgemeinschaft Nehren den Nehrener Wald – und das nicht nur mit dem Gewehr. Die Jagdpächter pflanzen, putzen aus und schützen den aufwachsenden Wald.

Seit 2 Jahren werden sie dabei von ehrenamtlich engagierten Bürgern – den sogenannten "Waldpaten" unterstützt.

Nun hat der Deutsche Jagdverband dieses herausragende Engagement mit einem eigens kreierten Sonderpreis im Rahmen des Wettbewerbs "Jäger pflanzen Vielfalt" geehrt.

Die Gemeinde Nehren gratuliert der Jagdgemeinschaft und den Waldpaten herzlich zu dieser Auszeichnung und ist sehr stolz auf dieses bürgerschaftliche Engagement. Gerade in Zeiten des Klimawandels können solche Aktionen einiges dazu beitragen, dass wir in Nehren auch in 100 Jahren noch von einem gesunden Wald profitieren können.

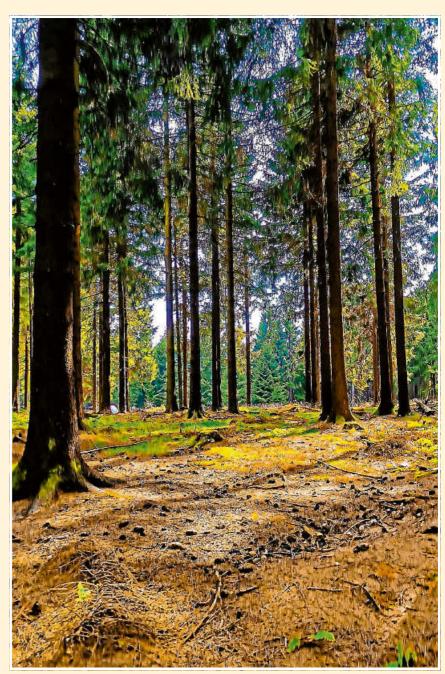
Im Namen der Gemeinde Nehren und des Gemeinderats

Eyon / holy

Egon Betz (Bürgermeister)

Interessenten, die gerne an den Aktionen der "Waldpaten" teilnehmen wollen oder noch Fragen dazu haben, wenden sich bitte an Gerhard Braungardt oder German Göppel. Die Einladungen zu den Arbeitseinsätzen werden auch immer über die Homepage, die App und das Amtsblatt veröffentlicht.









Nehren für Demokratie & Vielfalt

Am So., 15.09.2024 hat die Initiative "Nehren für Demokratie & Vielfalt" zu einem Vielfaltsfest in die ehemalige neuapostolische Kirche in der Bubengasse eingeladen. Selbst wir, das Orga-Team, wussten nicht, wer kommt und wie viele

Gekommen sind sehr viele Menschen! Rund 130 Menschen, hauptsächlich aus Nehren, aber auch aus der Region Steinlachtal, sind gekommen, um bei einem Mitmach- und Genussnachmittag für Leib und Seele mit Lebensgeschichten, Bildern und Musik aus aller Welt dabei zu sein.

Der Nehrener Improvisationskünstler Jakob Nacken hatte als Moderator eine Vielzahl von Programmpunkten unter einen Hut zu bringen. Parallel zur Veranstaltung waren die Kinderbilder der Global Gallery des Rottenburger Ver-

eins 123Kinderlachen zu sehen. Alexander Ott erläuterte das Projekt und lud dazu ein, ein gemeinsames Nehrener Bild zu gestalten. Einige Kinder und Jugendliche ließen sich das nicht zweimal sagen, sie griffen sofort zu Pinsel und Farbe.

Zunächst durften die Zuhörerinnen und Zuhörer an verschiedenen Lebensgeschichten teilhaben: Wir erfuhren z. B. von einer Russin, die es in ihrem Land nicht mehr aushielt und sich vor 1½ Jahren, nach ihrer Ankunft in Berlin-Brandenburg, wie neugeboren fühlte. Youssef Kanjou, ein Archäologe aus Syrien, erzählte, dass er seinen Arbeitsplatz im Museum in Aleppo verlassen musste und er seine Mutter seit vielen Jahren nicht mehr gesehen hat. "Schön, dass du bei uns in Nehren bist!", sagte Nacken nach dem Interview mit ihm. Auch E. aus der Türkei und Arman aus Syrien ließen uns an ihrer Geschichte und ihren Gedanken über das Leben in Deutschland teilhaben.

Viktoria, Musiklehrerin aus der Ukraine, erzählte von ihrer Flucht am Tag des Kriegsausbruchs im Februar 2022. Wie sie sich mit ihren zwei Kindern und zwei kleinen Taschen, in die sie ihr "ganzes Leben" packen musste, auf den Weg in ein sicheres Land gemacht hat. Hanneli Braungardt an der Flöte und Viktoria am Piano + Gesang, gaben gemeinsam das uralte englische Liebeslied "Greensleeves" zu Besten, es ist in der Ukraine ein Weihnachtslied.

Der Musiker und Nehrener Roland Seitz begleitete die Veranstaltung mit Mitsing-Liedern, wie "Imagine" von John Lennon, "Über den Wolken" von Reinhard Mey, dem Volkslied "Die Gedanken sind frei" und dem Bürgerrechtsklassiker "We shall overcome".



Dieses Lied wurde begleitet vom Kirchenchor, geleitet von Anja Schmid. Der Chor sang noch zwei weitere Stücke aus seinem Friedenslieder-Repertoire. Zwischendurch sahen wir noch einen eindrücklichen Kurzfilm der Filmemacher Maja Tillmann und Rodrogo Otero, beide wohnen in Nehren. Der Film soll ein Zeichen setzen gegen die rassistischen Angriffe eines rechten peruanischen Fernsehsenders auf indigene Frauen. Er zeigt Frauen, die sich poetisch und ausdrucksstark gegen die Herabsetzung zur Wehr setzen.

Last but not least: Dieser Ort soll künftig für vielfältige kulturelle Veranstaltungen Platz bieten – hat aber noch keinen geeigneten Namen! Im Rahmen der Veranstaltung wurden weitere Vorschläge gesammelt. Bürgermeister Egen Betz versprach, dass alle Ideen in den weiteren Namensfindungs-Prozess einfließen werden. Kulturbud|be, mit Bezug zur Bubengasse, oder Kulturzentrum Bubengasse, einprägsam abkürzbar mit "KuBu", Kulturraum Bubengasse 41 etc. stand auf den Flipcharts.

Zum Abschluss gab ein üppiges internationales Fingerfood-Buffet mit ausländischen und einheimischen Spezialitäten – gespendet von tollen Bürgerinnen und Bürgern! Vielen Dank nochmal an ALLE! Der Freundeskreis Asyl Nehren hat in der Organisation des Buffets unterstützt, so dass aus der Ukraine, aus Syrien, aus der Türkei, aus Afghanistan, aus Gambia etc. leckere und wundervoll dekorierte Speisen beigesteuert wurden. Danke auch an Jan von banam-CreativeStudio für das einladende Plakat. Für die Initiative: Katrin Lauhoff, Sonja Dietsche, Afra Korfmann, Thomas Schlegel, Heike Sinner.



DAS RATHAUS INFORMIERT

!! BRÜCKENTAG !!

Das Rathaus ist am **Freitag, 04. Oktober 2024, geschlossen** und telefonisch nicht zu erreichen.

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Bürgermeisteramt

BÜRGERBÜRO GESCHLOSSEN

Auf Grund einer Fortbildung ist das Bürgerbüro am **Mittwoch, 09.10.2024, vormittags geschlossen**. Wir bitten um Beachtung!

Verkehrsbeeinträchtigungen

Vollsperrung bis 31.10.2024, Brühlstraße 29, wegen Wasserleitungsarbeiten.

Die Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung und für auftretende Behinderungen um Verständnis gebeten.

Fundsachen

Gefunden wurde

- eine Brille
- 2x Schlüsselbund

Bei Eigentumsansprüchen wenden Sie sich bitte an Frau Futter, Tel. 3785-42.



Herzlichen Glückwunsch! Es feiern Geburtstag am

7. Oktober

Frau Renate Nill ihren 70.

14. Oktober

Herr Manfred Dzick seinen 85.

22. Oktober

Frau Elsbeth Hoß ihren 70.

28. Oktober

Frau Heidrun Lutz ihren 80.

30. Oktober

Herr Dr. Eberhard Walter seinen 80.

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren recht herzlich und wünschen alles Gute!

Andere Ämter und Behörden



Landratsamt Tübingen

Kinder und Jugendliche in Not- und Krisensituationen: (Absatz) Der Landkreis Tübingen sucht Bereitschaftspflegefamilien

Kinder und Jugendliche brauchen manchmal schnelle Hilfe – wenn sie in Not geraten sind, aktuell nicht bei ihren Eltern leben können und kurzfristig Schutz und Geborgenheit benötigen. Spannungen in der Familie, ein ungeplanter Krankenhausaufenthalt eines Elternteils, Überforderung der Eltern, eine psychische Erkrankung – die Gründe können vielfältig sein.

In solchen Fällen vermittelt der Fachdienst für Bereitschaftspflegefamilien - angesiedelt bei der Abteilung Jugend im Landratsamt Tübingen - oft eine kurzfristige und zeitlich befristete Aufnahme in einer Bereitschaftspflegefamilie. In einem Teil der Fälle werden die Kinder und Jugendlichen mit Einverständnis oder auf Wunsch der Eltern vorübergehend untergebracht. In anderen Fällen hat das Jugendamt unter Zuhilfenahme der Entscheidung des Familiengerichtes über eine kurzfristige Unterbringung entschieden.

WICHTIGES AUF EINEN BLICK

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeine Notfallpraxis

116 117

Universitätsklinikum Tübingen, Ottfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 19.00 - 21.00 Uhr Freitag 16.00 - 21.00 Uhr Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 - 22.00 Uhr Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

116 117

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3), 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 - 18.00 Uhr Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Unter der Woche: Telefonische Rufbereitschaft zwischen 18.00 und 21.00 Uhr.

HNO-ärztlicher Dienst

116 117

HNO-Klinik am Universitätsklinikum Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

(Gebäude 600), 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Dienst

116 117

Zahnärztlicher Dienst

0761 - 120 120 00

Rettungsdienst

112 1 92 22

Krankentransport

Apothekendienst

Dienstwechsel jeweils um 8.30 Uhr

Die Notfall-Nummer des Apothekennotdienstes lautet:

0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz)

Kurzwahl vom Handy 22833 (max. 69 Cent/Min.)

Unter dieser Nummer wird Ihnen die diensthabende Apotheke mitgeteilt.

Sozialstation **Steinlach-Wiesaz**

Robert-Bosch-Str. 60 72810 Gomaringen Tel. 07072 9101-0

Unser Angebot:

- onser Angebot. · Häusliche Krankenpflege nach SGB V
- Grundpflege nach SGB XI
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach § 45 SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche nach § 37,3 SGB XI

Wir sind Ausbildungsbetrieb für die generalistische Pflegeausbildung.

Auskunft und Beratung erhalten Sie zu unseren Sprechzeiten: werktags von 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr für den Bereich Dußlingen-Nehren, Tel.: 07072 – 9101-10 und für den Bereich Gomaringen, Tel.: 07072 – 9101-80